

Schadenserhebungsprotokoll für Gebäude und bauliche Anlagen einschließlich Inventar und Lagervorräte sowie sonstigen Anlagen**Grunddaten:** ☒ Erstantrag ☐ Nachtrag (in Blockschrift auszufüllen)(Stadt-, Markt-) Gemeinde: MARKERSDORF-HAINDORF GemeindeNr.: 31922Geschädigter: ☒ Eigentümer ☐ Mieter ☐ Pächter ☐ Sonstiges
☐ Privat ☐ Verein ☐ Firma ☐ LF-BetriebAnrede Luger Familienname, Unternehmens-, Vereinsbezeichnung Werner Vorname 27.2.1967 Geburtsdatum Titel

Anrede Familienname, Unternehmens-, Vereinsbezeichnung Vorname Titel

Vertretungsbefugter (z.B.: bei juristischen Personen)

Nachname Vorname Titel FirmenbuchNr.

Markersdorf Ahornng. 6 Nr.Zustell-/Wohnadresse - Ortschaft, Straße, L 3388 Markersdorf 069912358934 PLZ Postort Telefonnummer

E-Mail

BIC Sparkasse IBAN AT21 2025600901004416 BankbezeichnungSchadensdatum: (tt/mm/jjjj) 15.9.2024 Schadensursache: Hochwasser**Schadensort** (Anschrift – bauliche Schäden): (von der Gemeinde auszufüllen)Ahornng. 6 3388 Markersdorf
Ortschaft, Straße, Hausnummer Plz Postort

Bei Wohnobjekten:



Hauptwohnsitz

weiterer Wohnsitz

Das Objekt befindet sich in einem ordnungsgemäß instand gehaltenem Zustand:

• Ja Nein



Für das beschädigte Objekt liegt eine dem jeweiligen Baufortschritt entsprechende behördliche Bewilligung oder eine sonstige erforderliche Bewilligung vor (bzw. ein Altobjekt, bei welchem der Konsens angenommen wird)



Das Objekt entspricht dem widmungsgemäßen Umfang der Bewilligung



Datum und Unterfertigung durch die Gemeinde

7.10.2024

Schadensaufnahme: (durch die Schadenserhebungskommission)

Aufgenommen am: (tt/mm/jjjj)

7.10.2024

Leiter der Amtshandlung (Bürgermeister/gegebenenfalls geschäftsführender Gemeinderat)

Gemeindevertreter

Bausachverständiger

Interessensvertretung

weiterer Sachverständiger

SchadensbewertungWohngebäude und dazugehörige Nebengebäude
gemäß Beilage(n) zum Schadensprotokoll

Summe:

36.605,-Inventar:
gemäß Beilage(n) zum Schadensprotokoll

Summe:

4.560,-Wirtschafts- bzw. Betriebsgebäude:
gemäß Beilage(n) zum Schadensprotokoll

Summe:

Lager:
gemäß Beilage(n) zum Schadensprotokoll

Summe:

Maschinen/Investitionsgüter:
gemäß Beilage(n) zum Schadensprotokoll

Summe:

Sonstiges: (z.B. Außenanlage)
gemäß Beilage(n) zum Schadensprotokoll

Summe:

2.000,-Vorsteuerabzugs-
berechtigt:Ja ☒ Nein ☐

Schadenssumme:

brutto ☒ netto ☐43.165,-

Versicherung:

Ja ☒ Nein ☐

wenn Ja, dann Höhe der Versicherungsleistung:

10.000,-Nachmeldung durch Geschädigten: ☐

besonderer Schaden:

Ja ☐ Nein ☒

(Wasser im Wohn-, Büro-/Produktionsbereich)

Verhandlungsleiter

Interessensvertreter

Gemeindevertreter

weiterer Sachverständiger

Sachverständiger

Geschädigter

Schadensbewertung nach Pkt. 15.2.**Geschädigter**Wagner
Familienname, Unternehmens-, VereinsbezeichnungWerner
Vorname**Schadensort**Strang. 6, 3381 Neuhartberg
PLZ, Ortschaft, Straße, Hausnummer

Schadensbeschreibung / Schadensschätzung / Sonstiges

Beträge:

Trennwand & Pelletschorn
steinlich beschädigt, muss
abgebrochen werden.
Neuerstellung nach statischen
Gefordernis.

6.450,-

Geschädigter

Familienname, Unternehmens-, Vereinsbezeichnung

Vorname

Schadensort

PLZ, Ortschaft, Straße, Hausnummer

www.noe.gv.at/datenschutz

VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG

Geschädigter:			
<input type="text"/>	<input type="text" value="Luger"/>	<input type="text" value="Werner"/>	<input type="text"/>
Anrede	Familiennamen, Unternehmens-, Vereinsbezeichnung	Vorname	Titel
Vertretungsbefugter (z.B.: bei juristischen Personen)			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nachname	Vorname		Titel
<input type="text" value="Markersdorf"/>	<input type="text" value="Abnng. # 6"/>	<input type="text"/>	
Zustell-/Wohnadresse - Ortschaft,	Straße,	Nr.	
<input type="text" value="3388"/>	<input type="text" value="Markersdorf"/>		
L	PLZ	Postort	

Als Beihilfenempfänger habe ich die Richtlinien für die Gewährung von Beihilfen zur Behebung von Katastrophenschäden zur Kenntnis genommen.

Weiters nehme ich zur Kenntnis, dass im Zuge der Bearbeitung die von der Schadenserhebungskommission festgestellte Gesamtschadenssumme von der Beihilfenabwicklungsstelle korrigiert werden kann.

Ich (wir) verpflichte(n) mich (uns) daher eine zu unrecht bezogene Beihilfe zur Gänze oder aliquot zurückzuzahlen, insbesondere bei widmungsfremder Verwendung der ausbezahlten Beihilfe oder bei nicht erfolgter Schadensbehebung. Ebenso wenn nach Auszahlung der Beihilfe Gründe bekannt werden, die zum Zeitpunkt der Auszahlung einen Beihilfenanspruch verhindert hätten oder eine Neuberechnung der Beihilfe erforderlich machen (wie z.B. unwahre Angaben, Erhalt einer Versicherungsleistung, allfällige Schadenersatzansprüche).

Die gewährte Beihilfe ist innerhalb eines Jahres (in begründeten Fällen kann die Frist für die Behebung bis zu insgesamt 3 Jahren erstreckt werden) für die Behebung zu verwenden. Die widmungsgemäße Verwendung der Beihilfe wird vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landwirtschaftsförderung oder einer von ihr beauftragten Stelle, kontrolliert. Nachweise darüber (saldierte Rechnungen, Zahlungsbelege) sind für allfällige Kontrollen mindestens 10 Jahre ab Katastrophenereignis bereitzuhalten.

Datenschutzerklärung

Gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung möchten wir Sie informieren, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (elektronisch) verarbeitet werden.

Zustimmung zur Verarbeitung

Ich stimme zu, dass meine personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Adresse, Geburtsdatum, Schadenshöhe, Schadenstag, Schadensart, Höhe der Gesamtbeihilfe, Höhe der Bundesbeihilfe, LFBIS-Nummer, Vereinsregisternummer, Firmenbuchnummer, Unternehmensregisternummer, Ergänzungsregisternummer und Angaben über das Einkommen zum Zwecke der Abwicklung der Auszahlung der Katastrophenbeihilfe durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landwirtschaftsförderung verarbeitet werden.

Ich stimme weiters zu, dass die bei der Erfassung der Katastrophenschäden und der Kontrolle erhobenen personenbezogenen Daten zum Zweck der Beihilfenabwicklung dem Bundesministerium für Finanzen, dem Rechnungshof und anderen mit der Erfassung von Katastrophenschäden befassten Dienststellen des Landes Niederösterreich und den Hilfsorganisationen zur Koordinierung allfälliger Unterstützungsmaßnahmen weitergegeben werden.

Diese Einwilligung kann jederzeit beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung
Landwirtschaftsförderung, widerrufen werden

21.9.2024

Datum



Unterschrift Geschädigter